

Ruhmannsfelden, 17. Januar 1953

Sehr geehrter hochwürdiger Herr Pfarrer !

Es handelt sich hier um die Heimatgeschichte der Gemeinde Zachenberg. Da sind bei dem Bahnbau Deggendorf- Eisenstein im Gemeindebezirk Zachenberg deutsche u. ausländische Bahnarbeiter teils tödlich verunglückt oder an Typhus, udgl. gestorben. Ich habe im hiesigen Pfarrhof aus den damaligen Sterberegistern entnommen, daß bei dem damaligen Bahnbau - soweit der Gemeindebezirk Zachenberg in Frage kommt - tödlich verunglückt sind und hier begraben wurden: 1 Italiener , 2 Böhmen u. 2 Tiroler u. daß gestorben sind von diesen ausländischen Bahnarbeitern: 1 Tiroler, 2 Italiener u. 4 Böhmen. Die Namen aller derer habe ich auch angeführt.

Sehr geehrter hochwürdiger Herr Pfarrer ! Dürfte ich S i e bitten - falls S i e gelegentlich einmal das Sterberegister 1874 bis 1877 in Händen hätten, nachschauen zu wollen, ob da sich auch solche Einträge verfinden. Wenn j a , dann würde ich S i e herzlichst bitten, mir das gütigst mitteilen zu wollen. Die anfallenden Gebühren entrichte ich ganz gerne. Für J h r e Bemühung in voraus bestens dankend, zeichnet

Hochachtungsvollst !

Ergebenster !

*A. Högn Rispurthal*

z. B. tödlich verunglückt :Stefano Palaera, 32 Jahre alt, aus

Novaldo in Südtirol

-1877

gestorben an Typhus: Martinus Preghenella, 45 Jahre alt, aus

Pregherr in Italien

-1875

*u/so.*